



Amt für Umwelt

FM 136

Checkliste illegale Abfallverbrennung

(Beilage zum Polizeirapport)

Wenn **eine einzige der folgenden Feststellungen** zutrifft → **Positivbefund, Verzeigung!**

1. Erhebung Zustand

Zutreffendes ankreuzen

- Im Brandhaufen sind folgende Materialien sichtbar: Abbruchholz, Spanplatten, Sperrholz, lackiertes/lasiertes Holz, Paletten, Schalbretter, Möbel(teile), allgemeine Abfälle (z.B. Matratzen, Folien, Kunststoffe, Textilien, Pneus)
- In der Asche sind Schrauben, Nägel, Beschläge, Abfallreste usw. auffindbar
- Es stinkt, riecht beissend, ätzend, "chemisch", nach verbranntem Kunststoff
- Es hat dichten, dunklen und qualmenden Rauch; Wohnhäuser oder Wohngebiete werden davon "eingenebelt"
- Neben dem Brandplatz bzw. im Brennstoffvorrat werden folgende Materialien festgestellt: Abbruchholz, Spanplatten, Sperrholz, lackiertes/lasiertes Holz, Paletten, Schalbretter, Möbel(teile), (Gemüse-)Kisten oder allgemeine Abfälle (z.B. Karton(schachteln), Matratzen, Kunststoffe, Siloballen-Folien, Textilien, Pneus)

2. Vorgehen Tatbestanderfassung

1. Aufnahme der **Personalien**; Vorhalt für Verzeigung
2. **Fotoaufnahmen** von Brandplatz und Holzlager
3. **Sicherstellung** von zwei **Aschenproben** (zwei grosse Konfigläser – Achtung: abkühlen lassen!) und/oder von **Abfallresten** aus der Asche
4. In Zweifelsfällen sind **Ascheschnelltests** möglich (erhältlich bei der EMPA)
5. Sofern Feuer noch brennt, **Löschung** verlangen bzw. veranlassen

3. Ergänzende Angaben bei einem Positivbefund

Zutreffendes ankreuzen , bzw. ungefähre Angaben eintragen

1. Brandplatzgrösse: Durchmesser oder L x B, ca. _____ m / Höhe: ca. _____ m
Verbrannte Menge ca. _____ m³
2. Es sind noch folgende Materialien und Mengen zum Verbrennen vorbereitet:
 - Abbruchholz Spanplatten/Sperrholz Palettholz (Gemüse-)Kisten
 - lackiertes/lasiertes Holz (z.B. Schalbretter) Möbel(teile)
 - zur Verbrennung vorbereiteter Abfall (siehe oben)Noch vorhandene Restmenge: ca. _____ m³
3. Die Farbe des Rauches ist: weiss gelblich grau bis schwarz
Länge der sichtbaren Rauchfahne ist: ca. _____ m
4. Die Rauchfahne weht: zu Wohngebäuden in diverse Richtungen
5. Aschenniedergang wurde festgestellt: bei Wohngebäuden an anderen Orten
6. Distanz zu nächstgelegenen Wohngebäuden oder Klägerschaft: ca. _____ m

4. Keine strafrechtlich relevante Handlung

Wenn **eine der folgenden Feststellungen** zutrifft → Indiz, dass **keine** strafrechtlich relevante Handlung vorliegt

Zutreffendes ankreuzen

- Im Brandhaufen und im Holzlager sind ausschliesslich folgende Materialien zu finden:
trockenes naturbelassenes Holz wie Spälten, Scheiter, Äste, Reisig, Rinde, Zapfen, Holzschnitzel
- Es entsteht kein oder höchstens weisslicher, nicht dichter, qualmender Rauch.

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____